Sumpf und Korruption: Einblicke in die Welt des Weltklimarates

geschrieben von AR Göhring | 10. November 2020

Wissen Sie um das politische und klimaaktivistische Netzwerk, das emsig an der Klimahysterie und ihrer zentralen Erzählung des vom Menschen gemachten Klimawandels bastelt?

Wissen Sie, wie das PIK auch international das Schellenhubersche Netz der Klimahysterie webt und Ramstorffs Spinnen darin platziert?

Wenn Sie das alles nicht wissen, dann ist das folgende Video von Sebastian Lüning ein Muss, denn darin erklärt Lüning, der seine Ankündigung, in die Welt von YouTube einsteigen zu wollen, schneller umgesetzt hat, als man auf eMails reagieren kann, das korrupte Netzwerk, das IPCC ist. Das IPCC ist ein politisches Gremium, in dem Autoren auf Basis von politischen Kriterien ausgesucht werden, ein Gremium, das hermetisch gegen Kritik und Zweifel am Fetisch der menschlichen Macht, das Klima des eigenen Planeten ändern zu können, abgeschottet ist. Ein Gremium, das indes viel Wert auf die Vorgaukelung wissenschaftlicher Legitimation legt. Deshalb werden Wissenschaftler eingeladen, den Bericht des IPCC, den die getreuen Vasallen aus dem Kult der Klimahysteriker erstellt haben, zu kommentieren. Sebastian Lüning hat das im Rahmen der Erstellung des 1,5-Grad Berichts des IPCC getan. Erfahren Sie die ignorante und in weiten Teilen dumm-dreiste Art und Weise, in der die drei Gutacher, denen die Aufgabe zufällt, die entsprechenden Kommentare zu berücksichtigen oder eben nicht, mit Kritik am Bericht umgehen. Diese Art des Umgangs ist der Tatsache geschuldet, dass die drei Gutachter, die Kritik und Anmerkungen zu zum Teil sehr speziellen Fragen des Klimawandels beurteilen sollen, gar nicht das Humankapital mitbringen, um das zu tun. Einer ist IPCC-Geschöpf und Bürokrat, einer ist Insektenökologe, einer hantiert mit theoretischen Klima-Modellen.

Lüning zeigt in seinem Video sehr anschaulich, wie das IPCC sicherstellt, dass seine Berichte den Klimaalarmismus als unangefochten und unkritisiert darstellen. Er zeigt, wie dieses politische Ziel, an dem so viele so viel Geld verdienen, gegen jede Kritik gesichert wird, wie politische Korruption, die man heute ja Netzwerkbildung nennt, dafür sorgt, dass nur treue Diener des Klimawandel-Gotts in den erlauchten Kreis derjenigen, die einen Satz beitragen dürfen, aufgenommen werden und dennoch nach Außen das Bild vorgegaukelt wird, man habe einen Bericht geschrieben, in dem Wissenschaftler sichergestellt hätten, dass er dem Stand der Forschung entspricht.

Das ist definitiv nicht der Fall. Der Bericht entspricht dem Stand der politischen Vorgaben. Aus dem Bericht wird jede kritische Stimme

sorgfältig entfernt. Dass überhaupt Wissenschaftler am Bericht als “Kommentatoren” mitwirken, dient einzig der Vorgaukelung falscher Tatsachen. Die Wissenschaftler beschaffen Legitimation für einen Bericht, der keinerlei wissenschaftliche Legitimation hat, einen Bericht, wie Lüning sagt, der durch Verschweigen, Tricksen und Rosinen picken zustande gekommen ist.

Wir empfehlen unseren Lesern den YouTube Kanal von Sebastian Lüning wärmstens.

So wie wir jedem, der in der Diskussion um den angeblich von Menschen verursachten Klimawandel mitreden will, sein gemeinsam mit Fritz Vahrenholt erstelltes Buch: “Unerwünschte Wahrheiten” empfehlen. Wir haben das Buch hier besprochen. Es ist das beste Kompendium zu den Prozessen, die gemeinhin als Klimawandel bezeichnet werden, das wir kennen.

Immer bestens informiert mit ScienceFiles.

Bitte unterstützen Sie unseren Fortbestand als Freies Medium.
Vielen Dank!

ScienceFiles-Spende/PAYPAL

- ScienceFiles-Spendenkonten
    - **Deutsche Bank**
    - Michael Klein
    - BIC: DEUTDEDBCHE
    - IBAN: DE18 8707 0024 0123 5191 00
    - **Transferwise Europe SA**
    - ScienceFiles / Michael Klein
    - BIC: TRWIBEB1XXX
    - IBAN: BE54 9670 1430 1297
- Sponsern Sie ScienceFiles oder Artikel von ScienceFiles (einfach klicken)

Folgen Sie uns auf TELEGRAM

Bleiben Sie mit uns in Kontakt.
Wenn Sie ScienceFiles abonnieren, erhalten Sie bei jeder Veröffentlichung eine Benachrichtigung in die Mailbox.

ScienceFiles-Abo